

Im kommenden **Wintersemester 2021/2022** biete ich als **Präsenzveranstaltung** die Vorlesung

Sozialrecht I

an. Die Veranstaltung ist Bestandteil des Wahlmoduls "Sozialrecht" im Schwerpunktbereich IV "Staat und Wirtschaft" der Schwerpunktbereichsprüfungsordnung und richtet sich an Studenten der Rechtswissenschaften; sie ist jedoch auch für interessierte Hörer aus anderen Fachbereichen offen. Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich.

Sozialrecht ist für einen Großteil der Bevölkerung von hoher praktischer Relevanz und hat eine erhebliche wirtschaftliche Dimension. Das Sozialbudget hat erst kürzlich erstmals 1 Billion € überschritten. Das Sozialrecht betrifft etwa **90% der Bundesbevölkerung**; das Sozialbudget entspricht fast einem **Viertel des Bruttoinlandsprodukts**. Durch die **Corona-Krise** und das **Sozialschutz-Paket** der Bundesregierung ist die Bedeutung des Sozialrechts erneut in den Vordergrund getreten.

Die Materie bietet dementsprechend auch vielfältige juristische Betätigungsfelder. In der beruflichen Praxis werden in fast sämtlichen juristischen Tätigkeitsfeldern zumindest Grundkenntnisse des Sozialrechts erwartet und bei Neueinstellungen zunehmend nachgefragt. Die sozialrechtlichen Gesetzesbestimmungen zu kennen, sollte daher für jeden Studierenden selbstverständlich sein.

Gegenstand der Vorlesung werden in einem ersten Teil die **sozialrechtlichen Grundstrukturen** (*Terminologie, Geschichte, Verfassungsrechtliche Einordnung, SGB I*) sowie im zweiten Teil die **Gesetzliche Unfallversicherung** (SGB VII) sein, die in vielen Lebensbereichen Anwendung findet.. Der Vorlesungsstoff wird – soweit möglich – anhand von Fällen aus der Praxis verdeutlicht. Die Vorlesung bietet zahlreiche Bezüge zum **Arbeits-, Wirtschafts- und Medizinrecht**.

Veranstaltungszeit, -ort: Mo 12 - 14 Uhr, S
Veranstaltungsort: LH 108 neu bzw. LH + 1/0080(108) = LH 10= alt
(Landgrafenhaus)

Beginn: 25.10.2021

Die Veranstaltung ist Bestandteil der besonderen Fachausbildung Sozialrecht. Bezüglich weitergehender Informationen wird auf das diesbezügliche Merkblatt auf meiner Dozentenseite verwiesen.

gez. Dr. Bieresborn